

# Schriftliche Anfrage

betreffend **Stand der Schulraumplanung**

eingereicht von: Romana Heuberger namens der FDP-Fraktion

am: 26. August 2024

Geschäftsnummer: 2024.70

---

## Anfrage und Begründung

Einmal mehr gibt es Schwierigkeiten mit der zeitgerechten Planung/Umsetzung von Schulraum. Mitte Juni wurde bekannt, dass das Schulhaus Geiselweid auf das neue Schuljahr nicht bereitsteht und der Umzug auf die Herbstferien verschoben werden muss. Gleichzeitig wurde kommuniziert, dass ganze Kindergartenklassen in andere, weiter entfernte Schulhäuser umgeteilt werden mussten. Das stösst verständlicherweise bei den Betroffenen auf wenig Gegenliebe. Grundsätzlich ist es von zentraler Bedeutung, dass zur richtigen Zeit, um richtigen Ort genügend Schulraum zur Verfügung steht. Im September 2020 wurde der Planungs- und Projektierungskredit für die Schulanlage Steinacker verabschiedet und im Juni 2022 das Siegerprojekt «Eyjafjallajökull» des Wettbewerbs präsentiert. Im April 2021 wurde der Projektierungskredit für die Schulanlage Langwiesen gesprochen. Das ist nun mehr als zwei bzw. drei Jahre her. Seither haben wir nichts mehr gehört von der Planung dieser Schulhäuser.

Wir bitten den Stadtrat deshalb folgende Fragen zu beantworten:

1. Wann können wir mit den Umsetzungsvorlagen für die Schulhäuser Steinacker und Langwiesen z.Hd. des Parlaments rechnen?
2. Gemäss Planungskreditantrag für das Schulhaus Langwiesen muss der Kapazitätsausbau ab 2024/25 zur Verfügung stehen. Weshalb kann dieser Termin nicht eingehalten werden?
3. Gemäss Kreditantrag muss der Kapazitätsausbau im Schulhaus Steinacker ab 2026/27 zur Verfügung stehen. Kann dieser Termin noch eingehalten werden und falls nein, warum nicht?
4. Grundsätzlich stellt sich daraus die Frage, ob die geplanten Schulhäuser mit einer so grossen Planungszeit überhaupt noch am richtigen Ort geplant bzw. umgesetzt werden und ob es in den nächsten Jahren zu einem akuten Mangel an Schulräumen kommt. Die Eckhaus AG berechnet für mehrere Gemeinden professionell und sehr genau den Schulraumbedarf in den Quartieren. Basiert die Planung der Schulhäuser der Stadt Winterthur auch auf diesen Daten und gibt es Erkenntnisse dazu, ob die Schulhäuser, welche derzeit geplant werden, am richtigen Ort sind, zur richtigen Zeit zur Verfügung stehen oder ob wir nicht an anderen Orten nicht grösseren Bedarf hätten?